AMUNDI ETF ICAV

Ein offenes irisches Vehikel zur gemeinsamen Vermögensverwaltung, das als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds und mit variablem Kapital errichtet wurde. Das ICAV wurde nach irischem Recht unter der Registernummer C461194 eingetragen.

ZWEITER NACHTRAG ZUM PROSPEKT

9. September 2024

Dieser Nachtrag enthält spezifische Informationen bezüglich des folgenden Teilfonds des Amundi ETF ICA (**ICAV**):

1. Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF
2. Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF
3. Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF
4. Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF (der **Teilfonds**)

Dieser Nachtrag ist eine Ergänzung zu dem Verkaufsprospekt des ICAV vom 29. August 2024 (der **Verkaufsprospekt**)**, ist Teil davon und sollte in Verbindung mit diesem gelesen werden.**

Die Mitglieder des Verwaltungsrats des ICAV, deren Namen im Abschnitt „Verwaltungsrat des ICAV“ des Verkaufsprospekts aufgeführt sind, übernehmen die Verantwortung für die in dieser Ergänzung enthaltenen Informationen. Nach bestem Wissen und Gewissen des Verwaltungsrats (der alle angemessene Sorgfalt angewendet hat, um zu gewährleisten, dass dies der Fall ist) stimmen die in diesem Dokument enthaltenen Angaben mit den Tatsachen überein und lassen nichts aus, was wahrscheinlich die Bedeutung dieser Angaben berühren würde.

Wörter und Begriffe, die im Verkaufsprospekt definiert sind, haben dieselbe Bedeutung, wenn sie in diesem Nachtrag verwendet werden, sofern der Kontext nichts anderes erfordert. Bei Widersprüchen zwischen diesem Nachtrag und dem Verkaufsprospekt werden diese Konflikte zu Auslegungszwecken zugunsten dieses Nachtrags gelöst.

ZWECK

Zweck dieses Nachtrags ist es, den Verkaufsprospekt zu aktualisieren, um die Beschreibung der Teilfonds im Abschnitt „Beschreibungen des Teilfonds“ widerzuspiegeln und bestimmte weitere damit zusammenhängende Änderungen am Verkaufsprospekt vorzunehmen.

Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds: Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index: MSCI World IMI Value Select ESG Low Carbon Target Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem MSCI World IMI Index basiert, der die Aktien mit hoher, mittlerer und geringer Marktkapitalisierung aus entwickelten Ländern repräsentiert (der „Parent-Index“). Der Index soll die Wertentwicklung einer Strategie abbilden, die darauf abzielt, das Engagement im Wertfaktor (d. h. Aktien, die aufgrund ihres Fundamentalwerts als günstig im Vergleich zu anderen eingestuft werden) zu maximieren und gleichzeitig Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmale („ESG“) systematisch zu integrieren. Der Index wird durch die Auswahl von Bestandteilen eines nach Marktkapitalisierung gewichteten Index und die Anwendung eines Optimierungsprozesses aufgebaut, der darauf abzielt, das Engagement in einem Wertfaktor zu maximieren, das Engagement in CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) zu reduzieren und den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index zu verbessern.

Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar

- Indexzusammensetzung

Der Index wird durch die Anwendung einer Kombination aus wertebasierten Ausschlüssen aus dem Parent-Index und einem Optimierungsprozess aufgebaut, wie unten beschrieben.

Zunächst werden Wertpapiere von Unternehmen aus dem Parent-Index ausgeschlossen, die gemäß MSCI ESG Research* an Geschäftstätigkeiten beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, zusammen mit Unternehmen, die von MSCI ESG Controversies** als „Red Flag“-Kontroversen eingestuft sind.

Zweitens wendet MSCI auf das verbleibende Anlageuniversum einen Optimierungsprozess an, um die Bestandteile des Index sowie ihre jeweiligen Gewichtungen zu bestimmen. Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Wertfaktor durch ein Optimierungsmodell zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error im Verhältnis zum Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung mit Einschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:

- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index;
- Angestrebt wird ein Ex-ante-Tracking-Error-Level von 5 % oder darunter.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index;
- Der gewichtete durchschnittliche branchenbereinigte ESG-Score des Index wird zum Zeitpunkt der Neugewichtung mindestens 10 % höher sein als der gewichtete durchschnittliche branchenbereinigte ESG-Score des Parent-Index; und
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

*Weitere Informationen zu den Geschäftsaktivitäten und den Filtern finden Sie in der Indexmethodik auf msci.com.

**MSCI ESG Controversies bietet Beurteilungen hinsichtlich Kontroversen bezüglich negativer umweltbezogener, sozialer und/oder Governance-Auswirkungen von Unternehmensaktivitäten, Produkten und Dienstleistungen.

***MSCI ESG Ratings stellt Research, Analysen und Ratings dazu bereit, wie gut Unternehmen Risiken und Chancen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung handhaben.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist halbjährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von MSCI („MSCI“) berechnet und veröffentlicht.

Die offiziellen MSCI-Indizes werden auf Basis folgender Daten berechnet: die amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen, an denen die einzelnen Wertpapiere gehandelt werden; die Schlusswechselkurse (16:00 Uhr GMT) von WM Reuters.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der Ticker: MXWOIVSE

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Revisionsvorschriften des Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter msci.com, https://www.msci.com/index-methodology oder https://www.msci.com/constituents unter MSCI Value Select ESG Low Carbon Target Indexes Methodology verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden.

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Kernwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: US-Dollar

Anlageverwalter: Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherung
Aktie
Börsenliquidität (ETF-Anteilsklasse)
Derivate
Einsatz von Techniken und Instrumenten
Indexnachbildung
Investmentfonds
Management
Markt
Nachhaltige Anlagen
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“.

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Erstzeichnungszeitraum: 09:00 Uhr (MEZ) am 10. September 2024 bis 17:00 Uhr (MEZ) am 7. März 2025 oder einen längeren oder kürzeren Zeitraum, den der Verwaltungsrat festlegen kann.

Geschäftstag: Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag: Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter https://www.amundi.ie verfügbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist: 17:00 Uhr (MEZ) am ersten Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt: Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum: Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

					Jahresgebühren	
Anteilsklasse	Währung	Dividendenpolitik (A)/(D)	Mindestzeichnungsbetrag*	Mindestrücknahmebetrag*	Anlageverwaltung (max.)	Administration (max.)
UCITS ETF Acc	USD	(A)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %
UCITS ETF Dist	USD	(D)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI MSCI WORLD IMI VALUE SCREENED FACTOR UCITS ETF (DER „TEILFONDS“) WIRD VON MSCI INC. („MSCI“) ODER IHREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN, IHREN INFORMATIONSANBIETERN ODER SONSTIGEN DRITTEN, DIE AN DER ERSTELLUNG EINES MSCI-INDEX BETEILIGT SIND ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN (ZUSAMMEN DIE „MSCI-PARTEIEN“), WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. DIE MSCI-INDIZES STEHEN IM ALLEINIGEN EIGENTUM VON MSCI UND SIND DIENSTLEISTUNGSMARKEN VON MSCI ODER DEREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN. DIE MSCI-INDIZES WURDEN FÜR DEN GEBRAUCH ZU BESTIMMTEN ZWECKEN DURCH AMUNDI LIZENZIERT. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE ZUSAGEN ODER GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIEN GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN DEN TEILFONDS IM ALLGEMEINEN BZW. IN DIESEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT EINES MSCI-INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG DES ZUGEHÖRIGEN AKTIENMARKTS. MSCI ODER IHRE TOCHTERGESELLSCHAFTEN SIND DIE LIZENZGEBER BESTIMMTER MARKEN, DIENSTLEISTUNGSMARKEN UND MARKENNAMEN SOWIE DER MSCI-INDIZES, WELCHE VON MSCI OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON AMUNDI ODER DIESES TEILFONDS BZW. DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WERDEN.

KEINE DER MSCI-PARTEIEN IST DAZU VERPFLICHTET, DIE BEDÜRFNISSE VON AMUNDI, DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON BEI DER BESTIMMUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DER MSCI-INDIZES ZU BERÜCKSICHTIGEN. DIE MSCI-PARTEIEN SIND WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DES ZEITPUNKTS, DER KURSE ODER DER ANZAHL DER ZU BEGEBENDEN ANTEILE DIESES TEILFONDS ODER FÜR DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD BZW. DES GEGENWERTS, GEGEN DEN DIESER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD, NOCH HABEN SIE DARAN MITGEWIRKT. DES WEITEREN BESTEHT FÜR DIE MSCI-PARTEIEN KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM ANGEBOT DIESES TEILFONDS.

FÜR DIE EINBEZIEHUNG IN DIE MSCI-INDIZES UND DEREN BERECHNUNG BENUTZT MSCI ZWAR INFORMATIONEN, DIE NACH ANSICHT VON MSCI AUS ZUVERLÄSSIGEN QUELLEN STAMMEN, DOCH GARANTIERT KEINE DER MSCI-PARTEIEN DIE ECHTHEIT, RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DER MSCI-INDIZES ODER DER IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN, UND SIE ÜBERNEHMEN KEINE DIESBEZÜGLICHE GEWÄHRLEISTUNG. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT STILLSCHWEIGENDE ODER AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VOM EMITTENTEN DES TEILFONDS, DEN INHABERN DES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON AUS DER VERWENDUNG EINES MSCI-INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. DIE MSCI-PARTEIEN ÜBERNEHMEN KEINE HAFTUNG FÜR ODER IN BEZUG AUF FEHLER, UNTERLASSUNGEN ODER STÖRUNGEN DER ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DEN MSCI-INDIZES ODER DEN IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN. DARÜBER HINAUS GIBT KEINE DER MSCI-PARTEIEN AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN JEDWEDER ART, UND DIE MSCI-PARTEIEN LEHNEN HIERMIT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IM HINBLICK AUF MSCI-INDIZES ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. UNBESCHADET DER VORSTEHENDEN REGELUNG SIND DIE MSCI-PARTEIEN KEINESFALLS FÜR UNMITTELBARE ODER MITTELBARE SCHÄDEN, SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER JEGLICHE ANDERE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE) HAFTBAR, AUCH WENN SIE AUF DIE MÖGLICHKEIT DIESER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WORDEN SIND.

Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds: Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index: MSCI World Momentum Select ESG Low Carbon Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem MSCI World Index basiert, der die Aktien mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung aus entwickelten Ländern repräsentiert (der „Parent-Index“). Der Index soll die Wertentwicklung einer Strategie widerspiegeln, die darauf abzielt, das Engagement in einem Momentum-Faktor zu maximieren (d h. Aktien mit einer guten Performance, die in Trendmärkten tendenziell gut abschneiden). Dabei werden ökologische, soziale und Governance-Merkmale („ESG“) systematisch integriert. Der Index wird durch die Auswahl von Bestandteilen eines nach Marktkapitalisierung gewichteten Index und die Anwendung eines Optimierungsprozesses aufgebaut, der darauf abzielt, das Engagement in einem Momentum-Faktor zu maximieren, das Engagement in CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) zu reduzieren und den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index zu verbessern.

Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Der Index wird durch die Anwendung einer Kombination aus wertebasierten Ausschlüssen aus dem Parent-Index und einem Optimierungsprozess aufgebaut, wie unten beschrieben.

Zunächst werden Wertpapiere von Unternehmen aus dem Parent-Index ausgeschlossen, die gemäß MSCI ESG Research* an Geschäftstätigkeiten beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, zusammen mit Unternehmen, die von MSCI ESG Controversies** als „Red Flag“-Kontroversen eingestuft sind.

Zweitens wendet MSCI auf das verbleibende Anlageuniversum einen Optimierungsprozess an, um die Bestandteile des Index sowie ihre jeweiligen Gewichtungen zu bestimmen. Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Momentum-Faktor durch ein Optimierungsmodell zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error im Verhältnis zum Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung mit Einschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:

- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index;
- Angestrebt wird ein Ex-ante-Tracking-Error-Level von 5 % oder darunter.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index;
- Der gewichtete durchschnittliche branchenbereinigte ESG-Score des Index wird zum Zeitpunkt der Neugewichtung mindestens 10 % höher sein als der gewichtete durchschnittliche branchenbereinigte ESG-Score des Parent-Index; und
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

*Weitere Informationen zu den Geschäftsaktivitäten und den Filtern finden Sie in der Indexmethodik auf msci.com.

**MSCI ESG Controversies bietet Beurteilungen hinsichtlich Kontroversen bezüglich negativer umweltbezogener, sozialer und/oder Governance-Auswirkungen von Unternehmensaktivitäten, Produkten und Dienstleistungen.

***MSCI ESG Ratings stellt Research, Analysen und Ratings dazu bereit, wie gut Unternehmen Risiken und Chancen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung handhaben.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist halbjährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von MSCI („MSCI“) berechnet und veröffentlicht.

Die offiziellen MSCI-Indizes werden auf Basis folgender Daten berechnet: die amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen, an denen die einzelnen Wertpapiere gehandelt werden; die Schlusswechselkurse (16:00 Uhr GMT) von WM Reuters.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der Ticker: MXWOMSEL

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Revisionsvorschriften des Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter msci.com, https://www.msci.com/index-methodology oder https://www.msci.com/constituents unter MSCI Momentum Select ESG Low Carbon Target Indexes Methodology verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden.

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Kernwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: US-Dollar

Anlageverwalter: Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherung
Aktie
Börsenliquidität (ETF-Anteilsklasse)
Derivate
Einsatz von Techniken und Instrumenten
Indexnachbildung
Investmentfonds
Management
Markt
Nachhaltige Anlagen
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“.

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Erstzeichnungszeitraum: 09:00 Uhr (MEZ) am 10. September 2024 bis 17:00 Uhr (MEZ) am 7. März 2025 oder einen längeren oder kürzeren Zeitraum, den der Verwaltungsrat festlegen kann.

Geschäftstag: Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag: Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter https://www.amundi.ie verfügbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist: 17:00 Uhr (MEZ) am ersten Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt: Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum: Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

					Jahresgebühren	
Anteilsklasse	Währung	Dividendenpolitik (A)/(D)	Mindestzeichnungsbetrag*	Mindestrücknahmebetrag*	Anlageverwaltung (max.)	Administration (max.)
UCITS ETF Acc	USD	(A)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %
UCITS ETF Dist	USD	(D)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI MSCI WORLD MOMENTUM SCREENED FACTOR UCITS ETF (DER „TEILFONDS“) WIRD VON MSCI INC. („MSCI“) ODER IHREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN, IHREN INFORMATIONSANBIETERN ODER SONSTIGEN DRITTEN, DIE AN DER ERSTELLUNG EINES MSCI-INDEX BETEILIGT SIND ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN (ZUSAMMEN DIE „MSCI-PARTEIEN“), WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. DIE MSCI-INDIZES STEHEN IM ALLEINIGEN EIGENTUM VON MSCI UND SIND DIENSTLEISTUNGSMARKEN VON MSCI ODER DEREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN. DIE MSCI-INDIZES WURDEN FÜR DEN GEBRAUCH ZU BESTIMMTEN ZWECKEN DURCH AMUNDI LIZENZIERT. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE ZUSAGEN ODER GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIEN GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN DEN TEILFONDS IM ALLGEMEINEN BZW. IN DIESEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT EINES MSCI-INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG DES ZUGEHÖRIGEN AKTIENMARKTS. MSCI ODER IHRE TOCHTERGESELLSCHAFTEN SIND DIE LIZENZGEBER BESTIMMTER MARKEN, DIENSTLEISTUNGSMARKEN UND MARKENNAMEN SOWIE DER MSCI-INDIZES, WELCHE VON MSCI OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON AMUNDI ODER DIESES TEILFONDS BZW. DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WERDEN.

KEINE DER MSCI-PARTEIEN IST DAZU VERPFLICHTET, DIE BEDÜRFNISSE VON AMUNDI, DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON BEI DER BESTIMMUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DER MSCI-INDIZES ZU BERÜCKSICHTIGEN. DIE MSCI-PARTEIEN SIND WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DES ZEITPUNKTS, DER KURSE ODER DER ANZAHL DER ZU BEGEBENDEN ANTEILE DIESES TEILFONDS ODER FÜR DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD BZW. DES GEGENWERTS, GEGEN DEN DIESER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD, NOCH HABEN SIE DARAN MITGEWIRKT. DES WEITEREN BESTEHT FÜR DIE MSCI-PARTEIEN KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM ANGEBOT DIESES TEILFONDS.

FÜR DIE EINBEZIEHUNG IN DIE MSCI-INDIZES UND DEREN BERECHNUNG BENUTZT MSCI ZWAR INFORMATIONEN, DIE NACH ANSICHT VON MSCI AUS ZUVERLÄSSIGEN QUELLEN STAMMEN, DOCH GARANTIERT KEINE DER MSCI-PARTEIEN DIE ECHTHEIT, RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DER MSCI-INDIZES ODER DER IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN, UND SIE ÜBERNEHMEN KEINE DIESBEZÜGLICHE GEWÄHRLEISTUNG. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT STILLSCHWEIGENDE ODER AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VOM EMITTENTEN DES TEILFONDS, DEN INHABERN DES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON AUS DER VERWENDUNG EINES MSCI-INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. DIE MSCI-PARTEIEN ÜBERNEHMEN KEINE HAFTUNG FÜR ODER IN BEZUG AUF FEHLER, UNTERLASSUNGEN ODER STÖRUNGEN DER ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DEN MSCI-INDIZES ODER DEN IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN. DARÜBER HINAUS GIBT KEINE DER MSCI-PARTEIEN AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN JEDWEDER ART, UND DIE MSCI-PARTEIEN LEHNEN HIERMIT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IM HINBLICK AUF MSCI-INDIZES ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. UNBESCHADET DER VORSTEHENDEN REGELUNG SIND DIE MSCI-PARTEIEN KEINESFALLS FÜR UNMITTELBARE ODER MITTELBARE SCHÄDEN, SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER JEGLICHE ANDERE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE) HAFTBAR, AUCH WENN SIE AUF DIE MÖGLICHKEIT DIESER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WORDEN SIND.

Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds: Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index: MSCI World Minimum Volatility Select ESG Low Carbon Target Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem MSCI World Index basiert, der die Aktien mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung aus entwickelten Ländern repräsentiert (der „Parent-Index“). Der Index soll die Wertentwicklung einer Strategie abbilden, die die systematische Integration von Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen („ESG“) zusammen mit dem Mindestvolatilitätsfaktor anstrebt (d. h. Aktien, die weniger Kursschwankungen aufweisen als der breite Markt). Der Index wird durch die Auswahl von Bestandteilen eines nach Marktkapitalisierung gewichteten Index und die Anwendung eines Optimierungsprozesses aufgebaut, der darauf abzielt, das Gesamtrisiko zu minimieren, das Engagement in CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) zu reduzieren und den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index zu verbessern.

Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Der Index wird durch die Anwendung einer Kombination aus wertebasierten Ausschlüssen aus dem Parent-Index und einem Optimierungsprozess aufgebaut, wie unten beschrieben.

Zunächst werden Wertpapiere von Unternehmen aus dem Parent-Index ausgeschlossen, die gemäß MSCI ESG Research* an Geschäftstätigkeiten beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, zusammen mit Unternehmen, die von MSCI ESG Controversies** als „Red Flag“-Kontroversen eingestuft sind.

Zweitens wendet MSCI auf das verbleibende Anlageuniversum einen Optimierungsprozess an, um die Bestandteile des Index sowie ihre jeweiligen Gewichtungen zu bestimmen. Dieser Prozess zielt darauf ab, die Optimierung das Gesamtrisikos zu minimieren, während der Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung mit Einschränkungen kontrolliert wird, einschließlich:

- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index;
- Angestrebt wird ein Ex-ante-Tracking-Error-Level von 5 % oder darunter.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index;
- Der gewichtete durchschnittliche branchenbereinigte ESG-Score des Index wird zum Zeitpunkt der Neugewichtung mindestens 10 % höher sein als der gewichtete durchschnittliche branchenbereinigte ESG-Score des Parent-Index;
- Der One-Way-Umsatz des Index ist bei jeder Index-Neugewichtung begrenzt (zur Vermeidung von Zweifeln ist der Index-Umsatz das Maß für die Gewichtungsänderungen innerhalb eines Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung (d. h. die prozentuale Änderung bei einer Index-Neugewichtung) und der One-Way-Umsatz überprüft den Umsatz aus der Perspektive des Kaufs oder Verkaufs von Wertpapieren in einem Index); und
- Das Engagement in allen Stilfaktoren des globalen Aktienmodells für langfristige Anleger („GEMLT“) wird mit Ausnahme von Beta und Restvolatilität beschränkt.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index. GEMLT bietet ein Engagement in Beta, eine Grundlage für Anlageentscheidungen, und wird in der Indexmethodik offengelegt. Die Restvolatilität wird nicht eingeschränkt. Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

*Weitere Informationen zu den Geschäftsaktivitäten und den Filtern finden Sie in der Indexmethodik auf msci.com.

**MSCI ESG Controversies bietet Beurteilungen hinsichtlich Kontroversen bezüglich negativer umweltbezogener, sozialer und/oder Governance-Auswirkungen von Unternehmensaktivitäten, Produkten und Dienstleistungen.

***MSCI ESG Ratings stellt Research, Analysen und Ratings dazu bereit, wie gut Unternehmen Risiken und Chancen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung handhaben.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist halbjährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von MSCI („MSCI“) berechnet und veröffentlicht.

Die offiziellen MSCI-Indizes werden auf Basis folgender Daten berechnet: die amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen, an denen die einzelnen Wertpapiere gehandelt werden; die Schlusswechselkurse (16:00 Uhr GMT) von WM Reuters.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der Ticker: MXWOMVSE

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Revisionsvorschriften des Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter msci.com, https://www.msci.com/index-methodology oder https://www.msci.com/constituents unter MSCI Minimum Volatility Select ESG Low Carbon Target Indexes Methodology verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden.

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Kernwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur

Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: US-Dollar

Anlageverwalter: Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherung
Aktie
Börsenliquidität (ETF-Anteilsklasse)
Derivate
Einsatz von Techniken und Instrumenten
Indexnachbildung
Investmentfonds
Management
Markt
Nachhaltige Anlagen
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“.

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Erstzeichnungszeitraum: 09:00 Uhr (MEZ) am 10. September 2024 bis 17:00 Uhr (MEZ) am 7. März 2025 oder einen längeren oder kürzeren Zeitraum, den der Verwaltungsrat festlegen kann.

Geschäftstag: Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag: Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter https://www.amundi.ie verfügbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist: 17:00 Uhr (MEZ) am ersten Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt: Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum: Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

					Jahresgebühren	
Anteilsklasse	Währung	Dividendenpolitik (A)/(D)	Mindestzeichnungsbetrag*	Mindestrücknahmebetrag*	Anlageverwaltung (max.)	Administration (max.)
UCITS ETF Acc	USD	(A)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %
UCITS ETF Dist	USD	(D)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI MSCI WORLD MINIMUM VOLATILITY SCREENED FACTOR UCITS ETF (DER „TEILFONDS“) WIRD VON MSCI INC. („MSCI“) ODER IHREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN, IHREN INFORMATIONSANBIETERN ODER SONSTIGEN DRITTEN, DIE AN DER ERSTELLUNG EINES MSCI-INDEX BETEILIGT SIND ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN (ZUSAMMEN DIE „MSCI-PARTEIEN“), WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. DIE MSCI-INDIZES STEHEN IM ALLEINIGEN EIGENTUM VON MSCI UND SIND DIENSTLEISTUNGSMARKEN VON MSCI ODER DEREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN. DIE MSCI-INDIZES WURDEN FÜR DEN GEBRAUCH ZU BESTIMMTEN ZWECKEN DURCH AMUNDI LIZENZIERT. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE ZUSAGEN ODER GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIEN GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN DEN TEILFONDS IM ALLGEMEINEN BZW. IN DIESEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT EINES MSCI-INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG DES ZUGEHÖRIGEN AKTIENMARKTS. MSCI ODER IHRE TOCHTERGESELLSCHAFTEN SIND DIE LIZENZGEBER BESTIMMTER MARKEN, DIENSTLEISTUNGSMARKEN UND MARKENNAMEN SOWIE DER MSCI-INDIZES, WELCHE VON MSCI OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON AMUNDI ODER DIESES TEILFONDS BZW. DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WERDEN.

KEINE DER MSCI-PARTEIEN IST DAZU VERPFLICHTET, DIE BEDÜRFNISSE VON AMUNDI, DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON BEI DER BESTIMMUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DER MSCI-INDIZES ZU BERÜCKSICHTIGEN. DIE MSCI-PARTEIEN SIND WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DES ZEITPUNKTS, DER KURSE ODER DER ANZAHL DER ZU BEGEBENDEN ANTEILE DIESES TEILFONDS ODER FÜR DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD BZW. DES GEGENWERTS, GEGEN DEN DIESER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD, NOCH HABEN SIE DARAN MITGEWIRKT. DES WEITEREN BESTEHT FÜR DIE MSCI-PARTEIEN KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM ANGEBOT DIESES TEILFONDS.

FÜR DIE EINBEZIEHUNG IN DIE MSCI-INDIZES UND DEREN BERECHNUNG BENUTZT MSCI ZWAR INFORMATIONEN, DIE NACH ANSICHT VON MSCI AUS ZUVERLÄSSIGEN QUELLEN STAMMEN, DOCH GARANTIERT KEINE DER MSCI-PARTEIEN DIE ECHTHEIT, RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DER MSCI-INDIZES ODER DER IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN, UND SIE ÜBERNEHMEN KEINE DIESBEZÜGLICHE GEWÄHRLEISTUNG. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT STILLSCHWEIGENDE ODER AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VOM EMITTENTEN DES TEILFONDS, DEN INHABERN DES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON AUS DER VERWENDUNG EINES MSCI-INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. DIE MSCI-PARTEIEN ÜBERNEHMEN KEINE HAFTUNG FÜR ODER IN BEZUG AUF FEHLER, UNTERLASSUNGEN ODER STÖRUNGEN DER ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DEN MSCI-INDIZES ODER DEN IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN. DARÜBER HINAUS GIBT KEINE DER MSCI-PARTEIEN AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN JEDWEDER ART, UND DIE MSCI-PARTEIEN LEHNEN HIERMIT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IM HINBLICK AUF MSCI-INDIZES ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. UNBESCHADET DER VORSTEHENDEN REGELUNG SIND DIE MSCI-PARTEIEN KEINESFALLS FÜR UNMITTELBARE ODER MITTELBARE SCHÄDEN, SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER JEGLICHE ANDERE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE) HAFTBAR, AUCH WENN SIE AUF DIE MÖGLICHKEIT DIESER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WORDEN SIND.

Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds: Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index: MSCI World Small Cap ESG Broad CTB Select Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem MSCI World Small Cap Index basiert, der die Aktien mit geringer Marktkapitalisierung aus entwickelten Ländern repräsentiert (der „Parent-Index“).
Der Index zielt darauf ab, das Engagement in positiven Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren („ESG“) zu maximieren und Unternehmen auszuschließen, deren Produkte negative soziale oder ökologische Auswirkungen haben, während gleichzeitig Risiko- und Renditemerkmale beibehalten werden, die denen des Parent-Index ähnlich sind.
Darüber hinaus soll der Index die Performance einer Strategie abbilden, bei der Wertpapiere auf der Grundlage der Chancen und Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel neu gewichtet werden, um die Mindestanforderungen der EU-Verordnung hinsichtlich EU-Referenzwerten für den klimabedingten Wandel („EU CTB“) zu erfüllen.

Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar

- Indexzusammensetzung

Der Index wird durch die Anwendung einer Kombination aus wertebasierten Ausschlüssen und einem Optimierungsprozess aufgebaut und erfüllt gleichzeitig die Mindestanforderungen der EU-CTB-Verordnung, wie unten beschrieben.

Zunächst werden Wertpapiere von Unternehmen ausgeschlossen, die gemäß MSCI ESG Research* an bestimmten Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, umstrittene Waffen, Ölsande, Kraftwerkskohle und/oder unkonventionelles Öl und Gas, einschließlich arktische Bohrungen, zusammen mit Unternehmen, die von MSCI ESG Controversies** als „Red Flag“-Kontroversen und „Environmental Orange Flag“-Kontroversen eingestuft sind.

Zweitens wendet MSCI für das verbleibende Anlageuniversum einen Optimierungprozess an, der darauf abzielt, den durchschnittlichen MSCI ESG Score*** dieses Universums zu maximieren und gleichzeitig die folgenden Einschränkungen einzuhalten:
1. Einhaltung der EU-CTB-Mindestanforderungen zur Reduzierung des CO2-Fußabdrucks;
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um 30 % im Vergleich zum Parent-Index;
- Jährliche Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um 7 %;

2. Mindestallokation im „High Climate Impact Sector“ (Sektor mit hoher Klimawirkung), die jene im Parent-Index widerspiegelt und so hoch sein wird wie die im Parent-Index;

3. Angestrebt wird ein Ex-ante-Tracking-Error-Level von 0,75 %. In Fällen, in denen die drei Einschränkungen nicht kompatibel sind, wird MSCI die Einschränkungen lockern und das Ex-ante-Tracking-Error-Niveau um inkrementelle Schritte von 0,1 % erhöhen. Die Gewichtung jedes Wertpapiers im Index wird durch den Optimierungsprozess bestimmt, sodass die vorstehend genannten Einschränkungen eingehalten werden.

Die maximale Gewichtung eines Wertpapiers im Index wird als Gewichtung dieses Wertpapiers im Parent-Index + 2 % festgelegt.

*Weitere Informationen zu den Geschäftsaktivitäten und den Filtern finden Sie in der Indexmethodik auf msci.com.

**MSCI ESG Controversies bietet Beurteilungen hinsichtlich Kontroversen bezüglich negativer umweltbezogener, sozialer und/oder Governance-Auswirkungen von Unternehmensaktivitäten, Produkten und Dienstleistungen.

***MSCI ESG Ratings stellt Research, Analysen und Ratings dazu bereit, wie gut Unternehmen Risiken und Chancen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung handhaben.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von MSCI („MSCI“) berechnet und veröffentlicht.

Die offiziellen MSCI-Indizes werden auf Basis folgender Daten berechnet: die amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen, an denen die einzelnen Wertpapiere gehandelt werden; die Schlusswechselkurse (16:00 Uhr GMT) von WM Reuters.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der Ticker: MXWOSCEB

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Revisionsvorschriften des Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter msci.com, https://www.msci.com/index-methodology oder https://www.msci.com/constituents unter MSCI ESG Broad CTB Select Indexes Methodology verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden.

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Kernwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: US-Dollar

Anlageverwalter: Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherung
Aktie
Börsenliquidität (ETF-Anteilsklasse)
Derivate
Einsatz von Techniken und Instrumenten
Indexnachbildung
Investmentfonds
Management
Markt
Nachhaltige Anlagen
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“.

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Erstzeichnungszeitraum: 09:00 Uhr (MEZ) am 10. September 2024 bis 17:00 Uhr (MEZ) am 7. März 2025 oder einen längeren oder kürzeren Zeitraum, den der Verwaltungsrat festlegen kann.

Geschäftstag: Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag: Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter https://www.amundi.ie verfügbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist: 17:00 Uhr (MEZ) am ersten Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt: Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum: Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

					Jahresgebühren	
Anteilsklasse	Währung	Dividendenpolitik (A)/(D)	Mindestzeichnungsbetrag*	Mindestrücknahmebetrag*	Anlageverwaltung (max.)	Administration (max.)
UCITS ETF Acc	USD	(A)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %
UCITS ETF Dist	USD	(D)	1.000.000 USD	1.000.000 USD	0,15 %	0,10 %

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI MSCI WORLD SMALL CAP SCREENED CTB UCITS ETF(DER „TEILFONDS“) WIRD VON MSCI INC. („MSCI“) ODER IHREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN, IHREN INFORMATIONSANBIETERN ODER SONSTIGEN DRITTEN, DIE AN DER ERSTELLUNG EINES MSCI-INDEX BETEILIGT SIND ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN (ZUSAMMEN DIE „MSCI-PARTEIEN“), WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. DIE MSCI-INDIZES STEHEN IM ALLEINIGEN EIGENTUM VON MSCI UND SIND DIENSTLEISTUNGSMARKEN VON MSCI ODER DEREN TOCHTERGESELLSCHAFTEN. DIE MSCI-INDIZES WURDEN FÜR DEN GEBRAUCH ZU BESTIMMTEN ZWECKEN DURCH AMUNDI LIZENZIERT. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE ZUSAGEN ODER GIBT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIEN GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN DEN TEILFONDS IM ALLGEMEINEN BZW. IN DIESEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT EINES MSCI-INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG DES ZUGEHÖRIGEN AKTIENMARKTS. MSCI ODER IHRE TOCHTERGESELLSCHAFTEN SIND DIE LIZENZGEBER BESTIMMTER MARKEN, DIENSTLEISTUNGSMARKEN UND MARKENNAMEN SOWIE DER MSCI-INDIZES, WELCHE VON MSCI OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON AMUNDI ODER DIESES TEILFONDS BZW. DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WERDEN.

KEINE DER MSCI-PARTEIEN IST DAZU VERPFLICHTET, DIE BEDÜRFNISSE VON AMUNDI, DER ANTEILSEIGNER DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON BEI DER BESTIMMUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DER MSCI-INDIZES ZU BERÜCKSICHTIGEN. DIE MSCI-PARTEIEN SIND WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DES ZEITPUNKTS, DER KURSE ODER DER ANZAHL DER ZU BEGEBENDEN ANTEILE DIESES TEILFONDS ODER FÜR DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD BZW. DES GEGENWERTS, GEGEN DEN DIESER TEILFONDS ZURÜCKGENOMMEN WIRD, NOCH HABEN SIE DARAN MITGEWIRKT. DES WEITEREN BESTEHT FÜR DIE MSCI-PARTEIEN KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG GEGENÜBER DEM EMITTENTEN ODER DEN INHABERN DIESES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM ANGEBOT DIESES TEILFONDS.

FÜR DIE EINBEZIEHUNG IN DIE MSCI-INDIZES UND DEREN BERECHNUNG BENUTZT MSCI ZWAR INFORMATIONEN, DIE NACH ANSICHT VON MSCI AUS ZUVERLÄSSIGEN QUELLEN STAMMEN, DOCH GARANTIERT KEINE DER MSCI-PARTEIEN DIE ECHTHEIT, RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DER MSCI-INDIZES ODER DER IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN, UND SIE ÜBERNEHMEN KEINE DIESBEZÜGLICHE GEWÄHRLEISTUNG. KEINE DER MSCI-PARTEIEN GIBT STILLSCHWEIGENDE ODER AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VOM EMITTENTEN DES TEILFONDS, DEN INHABERN DES TEILFONDS ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON AUS DER VERWENDUNG EINES MSCI-INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. DIE MSCI-PARTEIEN ÜBERNEHMEN KEINE HAFTUNG FÜR ODER IN BEZUG AUF FEHLER, UNTERLASSUNGEN ODER STÖRUNGEN DER ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DEN MSCI-INDIZES ODER DEN IN IHNEN ENTHALTENEN DATEN. DARÜBER HINAUS GIBT KEINE DER MSCI-PARTEIEN AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN JEDWEDER ART, UND DIE MSCI-PARTEIEN LEHNEN HIERMIT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IM HINBLICK AUF MSCI-INDIZES ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. UNBESCHADET DER VORSTEHENDEN REGELUNG SIND DIE MSCI-PARTEIEN KEINESFALLS FÜR UNMITTELBARE ODER MITTELBARE SCHÄDEN, SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER JEGLICHE ANDERE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE) HAFTBAR, AUCH WENN SIE AUF DIE MÖGLICHKEIT DIESER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WORDEN SIND.

Zusammenfassung der vom ICAV ausgegebenen Anteile

Aufnahme des Nachfolgenden in die Tabelle im Abschnitt des Verkaufsprospekts mit der Überschrift „Zusammenfassung der vom ICAV ausgegebenen Anteile“:

Teilfonds	**Anteilkslassen**	**Erstangebotspreis**
Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF	UCITS ETF Acc	10,00 USD
	UCITS ETF Dist	10,00 USD
Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF	UCITS ETF Acc	10,00 USD
	UCITS ETF Dist	10,00 USD
Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF	UCITS ETF Acc	10,00 USD
	UCITS ETF Dist	10,00 USD
Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF	UCITS ETF Acc	10,00 USD
	UCITS ETF Dist	10,00 USD

Gesamtrisiko und Hebelung

Die Aufnahme des Nachfolgenden in die Tabelle im Abschnitt „Gesamtrisiko und Hebelung“ des Verkaufsprospekts:

Teilfonds	**Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos**	**Leverage**
Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF	Commitment-Ansatz	100 % des NIW
Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF	Commitment-Ansatz	100 % des NIW
Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF	Commitment-Ansatz	100 % des NIW
Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF	Commitment-Ansatz	100 % des NIW

Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Die Aufnahme des Nachfolgenden in die Tabelle im Abschnitt „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ des Verkaufsprospekts:

TEILFONDS	**Repo – erwartet (%)**	**Repo – Max (%)**	**Rev Repo – erwartet (%)**	**Rev Repo – Max (%)**	**Sec Lend – erwartet (%)**	**Sec Lend – Max (%)**	**Sec Borrow – erwartet (%)**	**Sec Borrow – Max (%)**	**TRS – erwartet (%)**	**TRS – Max (%)**
Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF	0.	0.	0.	0.	20 %	45 %	0.	0.	0.	0.
Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF	0.	0.	0.	0.	20 %	45 %	0.	0.	0.	0.

Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF	0.	0.	0.	0.	20 %	45 %	0.	0.	0.	0.
Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF	0.	0.	0.	0.	20 %	45 %	0.	0.	0.	0.

Nachhaltige Anlagen

Die Aufnahme der nachstehenden Teilfonds in den folgenden Abschnitt des Verkaufsprospekts unter der Überschrift „Nachhaltige Anlagen".

Die nachstehend aufgeführten Teilfonds sind gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung klassifiziert und zielen auf die Förderung ökologischer oder sozialer Merkmale ab:

TEILFONDS
Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF
Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF
Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF
Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF

Investmentsteuergesetz (InvStG)

Die Aufnahme des Nachstehenden in die Tabelle im Abschnitt „Investmentsteuergesetz (InvStG)";

TEILFONDS	**Der Prozentsatz des in Aktien investierten Bruttovermögens (gemäß Definition des „InvStG")**
Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF	51 %
Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF	51 %
Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF	51 %
Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF	51 %

Vorlage — Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
Amundi MSCI World IMI Value Screened Factor UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
_____

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● [ ] **Ja**

●○ [x] **Nein**

[ ] Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %

- [ ] in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- [ ] in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

[ ] Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

[x] Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 5 % an nachhaltigen Investitionen

- [ ] mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- [x] mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- [ ] mit einem sozialen Ziel

[ ] Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmens-führung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikations-system, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale durch die Nachbildung des MSCI World IMI Value Select ESG Low Carbon Target Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält.

Der Teilfonds fördert die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:
1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und

3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale durch eine Reduzierung der Kohlenstoffäquivalent-Exposition gegenüber CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) und verbessert den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index
Die Indexbestandteile werden ausgewählt und gewichtet, um den ESG-Score im Vergleich zum Parent-Index um 10 % zu verbessern.

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?

Das MSCI ESG Rating wird zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

Mit dem MSCI ESG Rating kommt eine regelbasierte Methodik zum Einsatz, bei der die Widerstandsfähigkeit eines Unternehmens gegenüber langfristigen, branchenspezifischen ESG-Risiken gemessen wird. Sie basiert auf nicht-finanziellen ESG-Schlüsselthemen, die sich auf die Schnittmenge zwischen dem Kerngeschäft eines Unternehmens und branchenspezifischen Fragestellungen konzentrieren, die erhebliche Risiken und Chancen für das Unternehmen darstellen können. Die ESG-Schlüsselthemen werden nach Auswirkung und Zeithorizont des Risikos oder der Chance gewichtet. Zu den ESG-Schlüsselthemen gehören unter anderem Wasserknappheit, Kohlenstoffemissionen, Arbeitsmanagement oder Geschäftsethik.
Nähere Informationen zum MSCI ESG-Rating finden Sie unter folgendem Link:
https://www.msci.com/documents/1296102/21901542/ESG-Ratings-Methodology-Exec-Summary.pdf
Nähere Informationen zum MSCI ESG Controversy Score finden Sie unter folgendem Link:
https://www.msci.com/documents/1296102/14524248/MSCI+ESG+Research+Controversies+Executive+Summary+Methodology+-++July+2020.pdf/b0a2bb88-2360-1728-b70e-2f0a889b6bd4

Genauer gesagt, wird das Zulässige Universum aufgebaut, indem Wertpapiere aus dem MSCI World IMI Index (der „Parent-Index“) auf der Grundlage der Ausschlusskriterien und unter Anwendung eines Optimierungsprozesses wie nachstehend beschrieben ausgeschlossen werden:

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.
Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Wertfaktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:

- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und

2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein.

Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert.

Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter https://about.amundi.com/.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter https://about.amundi.com/esg-documentation
Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte

beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

Die **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte, Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungsangelegenheiten sind die wichtigsten negativen Auswirkungen.

Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört). Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

  Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

  Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

  • Sie haben eine CO2-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und

  • sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und

  • sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und

• Keine Kontroversen in Bezug auf biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung. Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

[X] Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (https://about.amundi.com/esg-documentation) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an

Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
- Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter https://about.amundi.com/esg-documentation
- Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt.
Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi. Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter https://about.amundi.com/esg-documentation verfügbar ist.

☐ Nein

Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Die Nachbildung der Wertentwicklung des MSCI World IMI Value Select ESG Low Carbon Target Index (der „Index“).

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.
Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Wertfaktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:

- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das zulässige Universum wird aufgebaut, indem Wertpapiere aus dem MSCI World IMI Index (der „Parent-Index“) auf der Grundlage der Ausschlusskriterien und unter Anwendung eines Optimierungsprozesses wie nachstehend beschrieben ausgeschlossen werden:

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.
Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Wertfaktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:
- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index. Der Index soll die Wertentwicklung einer Strategie messen, die darauf abzielt, Unternehmen auszuwählen, die eine geringere Kohlenstoffbelastung und eine höhere Performance in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) als der Parent-Index aufweisen, wobei Unternehmen ausgeschlossen werden, die an umstrittenen Geschäften wie Kernwaffen, umstrittene Waffen beteiligt sind, oder die gemäß Definition in der Indexmethodologie ein hohes Potenzial für negative ökologische Auswirkungen haben.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Die Anlagestrategie des Finanzprodukts stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlussregeln, wie in der Amundi Responsible Investment Policy näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

- ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

  Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

- ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

  Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts).

  Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

  Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen. Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

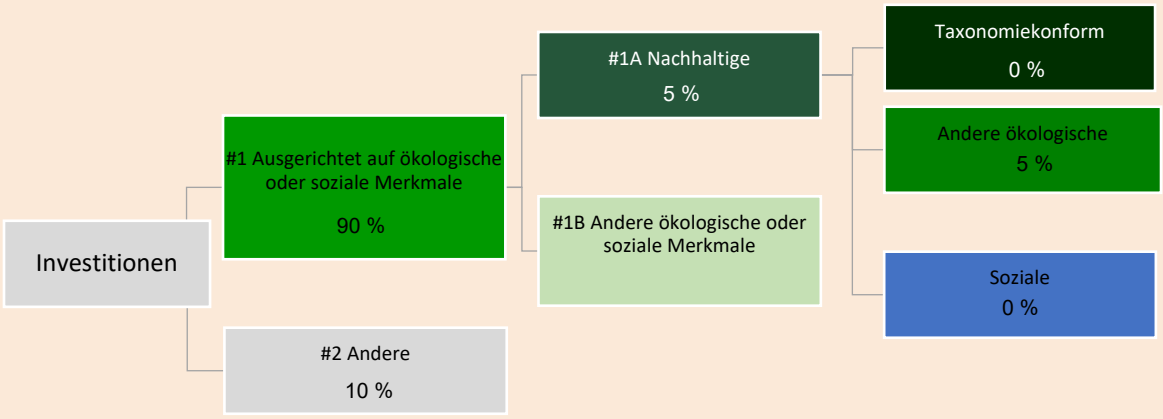
90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 5 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse,** die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitions-ausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebs-ausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.
#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:
- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen. Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?[1]

☐ Ja:

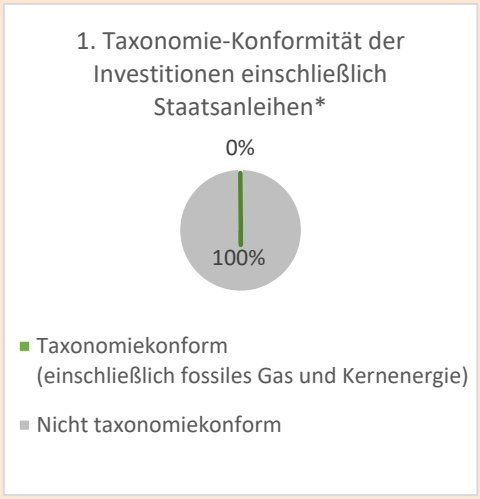
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

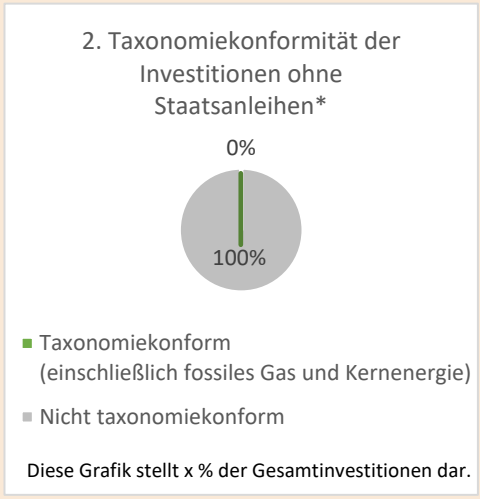
☒ Nein

[1] Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





** Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 5 % betragen.

Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 5 % betragen.

Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.

Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der MSCI World IMI Value Select ESG Low Carbon Target Index soll die Wertentwicklung einer Strategie darstellen, die darauf abzielt, das Engagement in einem Wertfaktor zu maximieren und gleichzeitig Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmale (ESG) systematisch zu integrieren. Der Index wird durch die Auswahl von Bestandteilen eines nach Marktkapitalisierung gewichteten Index und die Anwendung eines Optimierungsprozesses aufgebaut, der darauf abzielt, das Engagement in einem Wertfaktor zu maximieren, das Engagement in CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) zu reduzieren und den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index, dem MSCI World IMI Index, zu verbessern.

- ***Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?***

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter https://www.msci.com/index-methodology

Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen finden Sie auf der Website: Weitere Informationen über den Teilfonds finden Sie unter www.amundietf.com.

Vorlage — Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmens-führung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikations-system, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Amundi MSCI World Momentum Screened Factor UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
_____

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ **Ja** ☒ **Nein**

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

☒ Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 5 % an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale durch die Nachbildung des MSCI World Momentum Select ESG Low Carbon Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält.

Der Teilfonds fördert die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:
1) Reduzierung der Kohlenstoff- und Treibhausgasemissionsintensität
2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale durch eine Reduzierung der Kohlenstoffäquivalent-Exposition gegenüber CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) und verbessert den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index.

Die Indexbestandteile werden ausgewählt und gewichtet, um den ESG-Score im Vergleich zum Parent-Index um 10 % zu verbessern.

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?

Das MSCI ESG Rating wird zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

Mit dem MSCI ESG Rating kommt eine regelbasierte Methodik zum Einsatz, bei der die Widerstandsfähigkeit eines Unternehmens gegenüber langfristigen, branchenspezifischen ESG-Risiken gemessen wird. Sie basiert auf nicht-finanziellen ESG-Schlüsselthemen, die sich auf die Schnittmenge zwischen dem Kerngeschäft eines Unternehmens und branchenspezifischen Fragestellungen konzentrieren, die erhebliche Risiken und Chancen für das Unternehmen darstellen können. Die ESG-Schlüsselthemen werden nach Auswirkung und Zeithorizont des Risikos oder der Chance gewichtet. Zu den ESG-Schlüsselthemen gehören unter anderem Wasserknappheit, Kohlenstoffemissionen, Arbeitsmanagement oder Geschäftsethik.
Nähere Informationen zum MSCI ESG-Rating finden Sie unter folgendem Link:
https://www.msci.com/documents/1296102/21901542/ESG-Ratings-Methodology-Exec-Summary.pdf
Nähere Informationen zum MSCI ESG Controversy Score finden Sie unter folgendem Link:
https://www.msci.com/documents/1296102/14524248/MSCI+ESG+Research+Controversies+Executive+Summary+Methodology+-++July+2020.pdf/b0a2bb88-2360-1728-b70e-2f0a889b6bd4

Genauer gesagt, wird das Zulässige Universum aufgebaut, indem Wertpapiere aus dem MSCI World Index (der „Parent-Index“) auf der Grundlage der Ausschlusskriterien und unter Anwendung eines Optimierungsprozesses wie nachstehend beschrieben ausgeschlossen werden:

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.
Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Momentum-Faktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:
- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und

2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein.

Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert.

Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter https://about.amundi.com/.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter https://about.amundi.com/esg-documentation
Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

Die **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** von Anlage-entscheidungen auf Nachhaltigkeits-faktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiter-angelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte, Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungs-angelegenheiten sind die wichtigsten negativen Auswirkungen.

Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:
Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört). Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.
Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:
Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:
• Sie haben eine CO2-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
• sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
• sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
• Keine Kontroversen in Bezug auf biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung. Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres

ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

[X] Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.

- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (https://about.amundi.com/esg-documentation) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
- Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.

- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter https://about.amundi.com/esg-documentation
- Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt.
Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi. Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter https://about.amundi.com/esg-documentation verfügbar ist.

☐ Nein

Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Die Nachbildung der Wertentwicklung des MSCI World Momentum Select ESG Low Carbon Index (der „Index“).

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.
Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Momentum-Faktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:
- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitions-entscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das zulässige Universum wird aufgebaut, indem Wertpapiere aus dem MSCI World IMI Index (der „Parent-Index") auf der Grundlage der Ausschlusskriterien und unter Anwendung eines Optimierungsprozesses wie nachstehend beschrieben ausgeschlossen werden:

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden" geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag"-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.
Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement in einem Momentum-Faktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:
- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index. Der Index soll die Wertentwicklung einer Strategie messen, die darauf abzielt, Unternehmen auszuwählen, die eine geringere Kohlenstoffbelastung und eine höhere Performance in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) als der Parent-Index aufweisen, wie Kernwaffen, umstrittene Waffen oder die gemäß Definition in der Indexmethodologie ein hohes Potenzial für negative ökologische Auswirkungen haben.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer guten Unternehmens-führung umfassen solide Management-strukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts).

Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen. Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögens-allokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

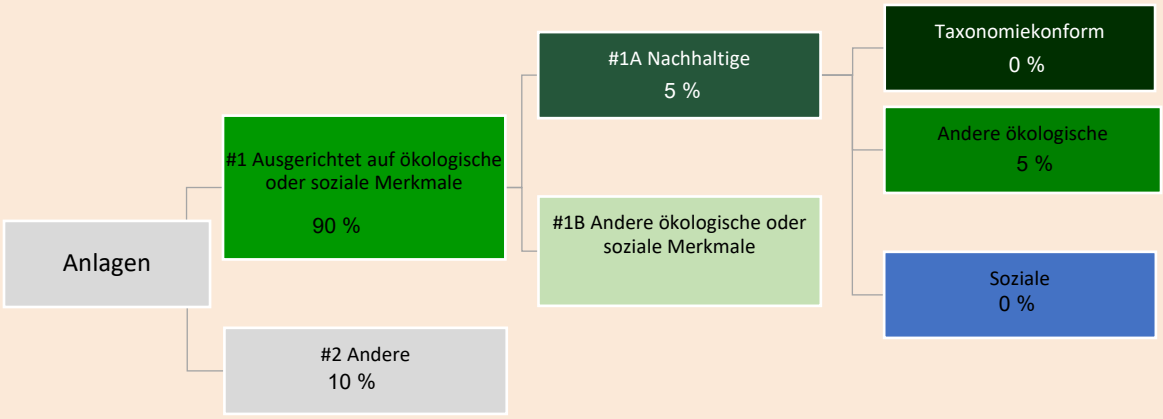
90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 5 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse,** die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitions-ausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.

- **Betriebs-ausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.
#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:
- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

- ***Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?***

  Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen. Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- ***Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?[2]***

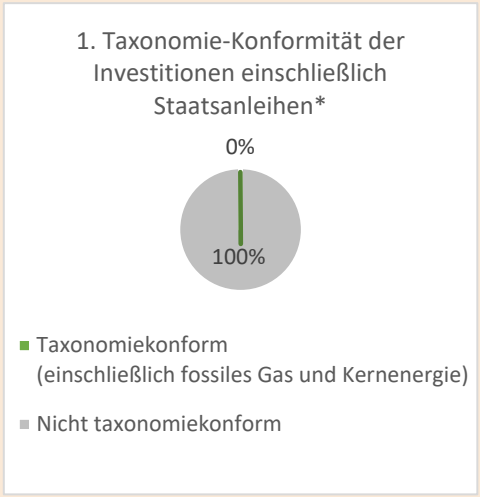
☐ Ja:

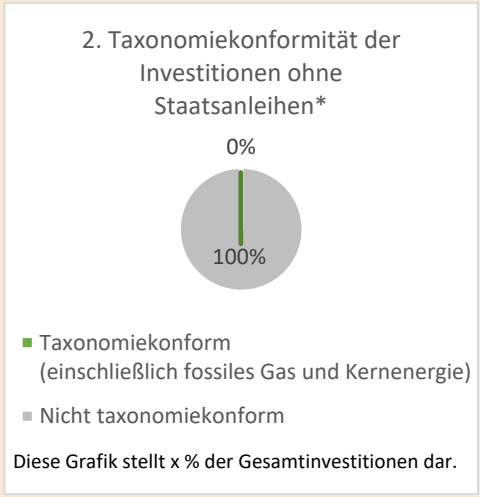
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

☒ Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





** Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

- ***Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?***

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

[2] Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 5 % betragen.

Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 5 % betragen.

Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.

Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der MSCI World Momentum Select ESG Low Carbon Index soll die Wertentwicklung einer Strategie darstellen, die darauf abzielt, das Engagement in einem Momentum-Faktor zu maximieren und gleichzeitig Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmale (ESG) systematisch zu integrieren.
Der Index wird durch die Auswahl von Bestandteilen eines nach Marktkapitalisierung gewichteten Index und die Anwendung eines Optimierungsprozesses aufgebaut, der darauf abzielt, das Engagement in

einem Momentum-Faktor zu maximieren, das Engagement in CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) zu reduzieren und den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index, dem MSCI World Index, zu verbessern.

Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter https://www.msci.com/index-methodology

Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen finden Sie auf der Website: Weitere Informationen über den Teilfonds finden Sie unter www.amundietf.com.

Vorlage — Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmens-führung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikations-system, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Amundi MSCI World Minimum Volatility Screened Factor UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
_____

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ **Ja** ☒ **Nein**

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

☒ Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 10 % an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des MSCI World Minimum Volatility Select ESG Low Carbon Target Index (der „Index"), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG") enthält.

Der Teilfonds fördert die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:
1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale durch eine Reduzierung der Kohlenstoffäquivalent-Exposition gegenüber CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) und verbessert den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index.
Die Indexbestandteile werden ausgewählt und gewichtet, um den ESG-Score im Vergleich zum Parent-Index um 10 % zu verbessern.

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?

Das MSCI ESG Rating wird zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

Mit dem MSCI ESG Rating kommt eine regelbasierte Methodik zum Einsatz, bei der die Widerstandsfähigkeit eines Unternehmens gegenüber langfristigen, branchenspezifischen ESG-Risiken gemessen wird. Sie basiert auf nicht-finanziellen ESG-Schlüsselthemen, die sich auf die Schnittmenge zwischen dem Kerngeschäft eines Unternehmens und branchenspezifischen Fragestellungen konzentrieren, die erhebliche Risiken und Chancen für das Unternehmen darstellen können. Die ESG-Schlüsselthemen werden nach Auswirkung und Zeithorizont des Risikos oder der Chance gewichtet. Zu den ESG-Schlüsselthemen gehören unter anderem Wasserknappheit, Kohlenstoffemissionen, Arbeitsmanagement oder Geschäftsethik.
Nähere Informationen zum MSCI ESG-Rating finden Sie unter folgendem Link:
https://www.msci.com/documents/1296102/21901542/ESG-Ratings-Methodology-Exec-Summary.pdf
Nähere Informationen zum MSCI ESG Controversy Score finden Sie unter folgendem Link:
https://www.msci.com/documents/1296102/14524248/MSCI+ESG+Research+Controversies+Executive+Summary+Methodology+-++July+2020.pdf/b0a2bb88-2360-1728-b70e-2f0a889b6bd4

Genauer gesagt, wird das Zulässige Universum aufgebaut, indem Wertpapiere aus dem MSCI World Index (der „Parent-Index“) auf der Grundlage der Ausschlusskriterien und unter Anwendung eines Optimierungsprozesses wie nachstehend beschrieben ausgeschlossen werden:

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.

Dieser Prozess zielt darauf ab, die Optimierung das Gesamtrisikos zu minimieren, während der Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung mit Einschränkungen kontrolliert wird, einschließlich:
- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:
1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden. Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger" sein.
Die Definition von „Best Performer" basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer" angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert.
Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter https://about.amundi.com/.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter https://about.amundi.com/esg-documentation. Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage" von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

Die **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten,

Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" oder „DNSH"), verwendet Amundi zwei Filter:
Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für

die Achtung der Menschenrechte, Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungs-angelegenheiten sind die wichtigsten negativen Auswirkungen.

die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört). Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak. Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:
Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:
• Sie haben eine CO2-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
• sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
• sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
• Keine Kontroversen in Bezug auf biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung. Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise.
Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

[X] Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (https://about.amundi.com/esg-documentation) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak. – Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter https://about.amundi.com/esg-documentation
- Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi. Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter https://about.amundi.com/esg-documentation verfügbar ist.

[ ] Nein

Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Die Wertentwicklung des MSCI World Minimum Volatility Select ESG Low Carbon Target Index (der „Index“) nachzubilden.

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.
Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement im Mindestvolatilitätsfaktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:
- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das zulässige Universum wird aufgebaut, indem Wertpapiere aus dem MSCI World Index (der „Parent-Index“) auf der Grundlage der Ausschlusskriterien und unter Anwendung eines Optimierungsprozesses wie nachstehend beschrieben ausgeschlossen werden:

Erstens sind Wertpapiere von Unternehmen, die an „sehr schwerwiegenden“ geschäftlichen Kontroversen im Sinne der MSCI ESG-Kontroversenmethodik beteiligt sind, nicht für die Aufnahme in den Index geeignet. Dies wird durch den Ausschluss von Bestandteilen des Parent-Index mit einem ESG-Kontroversen-Score = 0 („Red Flag“-Unternehmen) umgesetzt.
Unternehmen, die an bestimmten Geschäften beteiligt sind, die ein hohes Potenzial für negative soziale und/oder ökologische Auswirkungen haben, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, Waffen, Kraftwerkskohle, unkonventionelles Öl, Gas, arktisches Öl und Gas, sind nicht für die Aufnahme in den Index geeignet.

Danach wird zur Bestimmung der Indexbestandteile und ihrer jeweiligen Gewichtung im Index ein Optimierungsprozess verwendet.

Dieser Prozess zielt darauf ab, das Engagement im Mindestvolatilitätsfaktor zu maximieren und gleichzeitig den Ex-ante-Tracking Error in Bezug auf den Parent-Index zum Zeitpunkt der Neugewichtung durch Optimierungsbeschränkungen zu kontrollieren, einschließlich:
- Die Höchstgewichtung eines Indexbestandteils und die Mindestgewichtung werden gemäß der Indexmethodik festgelegt, sowohl absolut als auch in Bezug auf den Parent-Index.
- Der Ex-ante-Tracking Error des Index im Verhältnis zum Parent-Index wird auf höchstens 5 % begrenzt.
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Mindestverbesserung des ESG-Gesamtscores im Vergleich zum Parent-Index von 10 %
- Die Mindestanzahl der Bestandteile des Index beträgt zum Zeitpunkt der Neugewichtung 100.

Der Index verwendet Unternehmensratings und Research von MSCI ESG Research für den Aufbau des Index. Der Index soll die Wertentwicklung einer Strategie messen, die darauf abzielt, Unternehmen auszuwählen, die eine geringere Kohlenstoffbelastung und eine höhere Performance in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) als der Parent-Index aufweisen, wobei Unternehmen ausgeschlossen werden, die an umstrittenen Geschäften wie Kernwaffen, umstrittene Waffen beteiligt sind, oder die gemäß Definition in der Indexmethodologie ein hohes Potenzial für negative ökologische Auswirkungen haben.

Weitere Informationen finden Sie in der Indexmethodik, die auf msci.com verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer guten Unternehmens-führung umfassen solide Management-strukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

- ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

- ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts).
Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.
Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von

Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen. Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögens-allokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

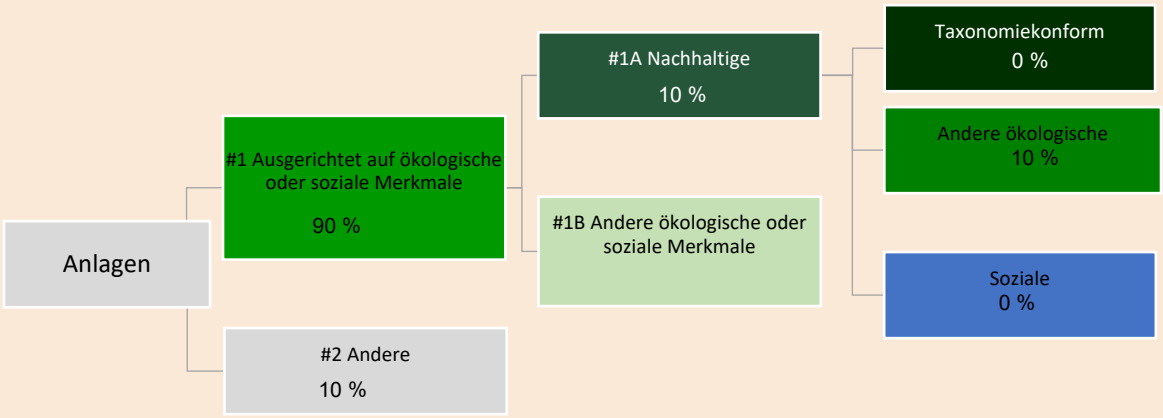
90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 10 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse,** die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitions-ausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebs-ausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.
#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:
- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen. Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- ***Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?[3]***

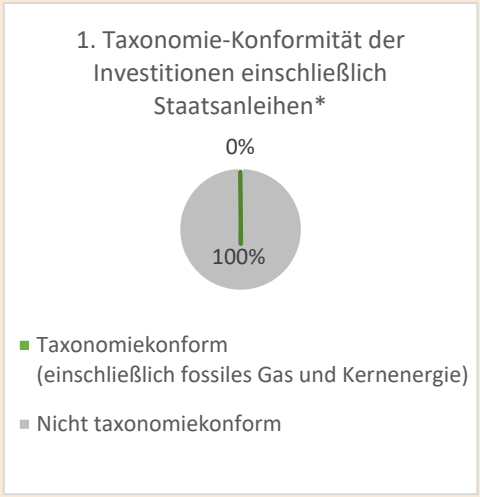
☐ Ja:

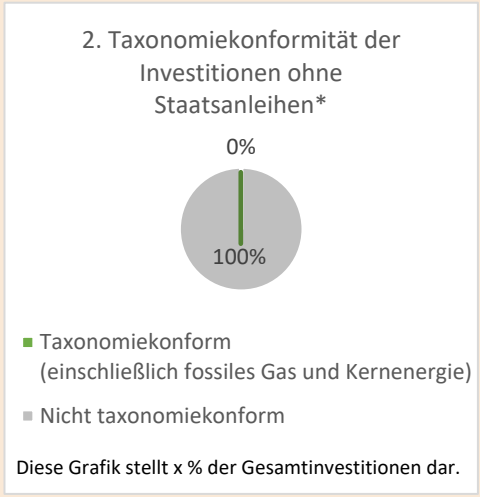
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

☒ Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





** Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

- ***Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?***

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

[3] Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 10 % betragen.

Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 10 % betragen.

Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.

Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der MSCI World Minimum Volatility Select ESG Low Carbon Target Index soll die Wertentwicklung einer Strategie darstellen, die darauf abzielt, das Engagement in einem Mindestvolatilitätsfaktor zu maximieren und gleichzeitig Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmale (ESG) systematisch zu integrieren.

Der Index wird durch die Auswahl von Bestandteilen eines nach Marktkapitalisierung gewichteten Index und die Anwendung eines Optimierungsprozesses aufgebaut, der darauf abzielt, das Engagement in einem Wertfaktor zu maximieren, das Engagement in CO2 und anderen Treibhausgasen („THG“) um dreißig Prozent (30 %) zu reduzieren und den gewichteten durchschnittlichen branchenbereinigten ESG-Score des Index im Vergleich zu seinem Parent-Index, dem MSCI World Index, zu verbessern.

Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter https://www.msci.com/index-methodology

Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen finden Sie auf der Website: Weitere Informationen über den Teilfonds finden Sie unter www.amundietf.com.

Vorlage — Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmens-führung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikations-system, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätig-keiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Amundi MSCI World Small Cap Screened CTB UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
_____

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ **Ja** ☒ **Nein**

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

☒ Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds fördert die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:

1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten

Der Teilfonds fördert diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung eines Index, der die Mindestanforderungen an EU-Referenzwerte für den klimabedingten Wandel („EU CTB“) gemäß der Verordnung (EU) 2019/2089 zur Änderung

der Verordnung (EU) 2016/1011 (die „Verordnung“) erfüllt. Die Verordnung schlägt die Festlegung von Mindestanforderungen an die Methodik von „EU-Referenzwerten für den klimabedingten Wandel“ vor, die mit den Zielen des Übereinkommens von Paris in Einklang stehen würden. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um seine ökologische und soziale Nachhaltigkeit zu verbessern, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des Parent-Index anwendet, um die Umweltziele zu erreichen und den CO2-Fußabdruck im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben. Die Indexmethodik richtet sich nach bestimmten Kriterien, wie z. B.:
1. Eine Verringerung der Treibhausgasintensität (THG) im Verhältnis zum Parent-Index um mindestens 30 %.
2. Eine Mindest-Selbstdekarbonisierungsrate der Treibhausgasemissionsintensität gemäß dem vom Intergovernmental Panel on Climate Change („IPCC“) angestrebten ehrgeizigsten 1,5 °C-Szenario, was einer Verringerung der Treibhausgasintensität um durchschnittlich mindestens 7 % pro Jahr entspricht.
Nachstehend finden Sie eine vollständige Beschreibung der Kriterien der Indexmethodik.

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?

Der gewichtete Durchschnitt der Treibhausgasintensität (WACI – Weighted Average Carbon Intensity) wird zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

Die WACI ist der gewichtete Durchschnitt der Treibhausgasemissions-Indexkomponenten (in tCO2) geteilt durch den Unternehmenswert einschließlich Barmittel.

Die THG-Emissionen werden in Scope 1, Scope 2 und Scope 3 unterteilt.
- Scope-1-Emissionen, d. h. Emissionen aus Quellen, die direkt von dem betreffenden Unternehmen verantwortet oder kontrolliert werden.
- Scope-2-Emissionen, d. h. Emissionen, die durch die Erzeugung von Strom verursacht werden, der vom Unternehmen eingekauft wird.
- Scope-3-Emissionen, d. h. alle indirekten Emissionen, die in der Wertschöpfungskette des Unternehmens entstehen.

Der MSCI World Small Cap ESG Broad CTB Select Index (der „Index“) wird durch die Anwendung einer Kombination aus wertebasierten Ausschlüssen und einem Optimierungsprozess aufgebaut, um den ESG-Score im Vergleich zum MSCI World Small Cap Index (der „Parent-Index“) zu erhöhen und die EU-CTB-Mindestanforderungen zu erfüllen und gleichzeitig ein ähnliches Risikoprofil wie der Parent-Index anzustreben.

Zunächst werden Wertpapiere von Unternehmen ausgeschlossen, die gemäß MSCI ESG Research* an bestimmten Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, einschließlich Kernwaffen, Tabak, umstrittene Waffen, Ölsande, Kraftwerkskohle und/oder unkonventionelles Öl und Gas, einschließlich arktische Bohrungen, zusammen mit Unternehmen, die von MSCI ESG Controversies** als 'Red Flag'-Kontroversen eingestuft sind, die darauf hinweisen, dass ein Unternehmen direkt an einer oder mehreren sehr schwerwiegenden Kontroverse(n) beteiligt ist,

die noch nicht behoben wurde(n), und 'Environmental Orange Flag'-Kontroversen, die darauf hinweisen, dass ein Unternehmen entweder die Bedenken seiner Stakeholder im Zusammenhang mit seiner Beteiligung an einer sehr schwerwiegenden Kontroverse größtenteils ausräumen konnte oder nach wie vor an einer sehr schwerwiegenden Kontroverse im Zusammenhang mit seinen Geschäftspartnern oder direkt an einem oder mehreren schwerwiegenden Fällen beteiligt ist.

Zweitens wendet MSCI für das verbleibende Anlageuniversum eine Optimierung an, die darauf abzielt, den durchschnittlichen MSCI ESG Score*** dieses Universums zu maximieren und gleichzeitig die folgenden Einschränkungen einzuhalten:
1. Einhaltung der EU-CTB-Mindestanforderungen zur Reduzierung des CO2-Fußabdrucks:
Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Jährliche Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um 7 %
2. Mindestallokation im „High Climate Impact Sector“ (Sektor mit hoher Klimawirkung), die jene im Parent-Index widerspiegelt und so hoch sein wird wie die im Parent-Index. Sektoren mit hohen Klimaauswirkungen sind Wirtschaftssektoren mit potenziell hohen Umweltauswirkungen und umfassen die folgenden Sektoren: Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau, Fertigung, Strom, Gas, Wasser, Abfallwirtschaft, Bauwesen, Großhandel, Einzelhandel, Transport und Immobilien;
3. Angestrebt wird ein Ex-ante-Tracking-Error-Level von 0,75 %.

In Fällen, in denen die drei Einschränkungen nicht kompatibel sind, wird MSCI die Einschränkungen lockern und das Ex-ante-Tracking-Error-Niveau um inkrementelle Schritte von 0,1 % erhöhen.

Die Gewichtung jedes Wertpapiers im Index wird durch den Optimierungsprozess bestimmt, sodass die vorstehend genannten Einschränkungen eingehalten werden.

Die maximale Gewichtung eines Wertpapiers im Index wird als Gewichtung dieses Wertpapiers im Parent-Index + 2 % festgelegt.

*Weitere Informationen zu den Geschäftsaktivitäten und den Filtern finden Sie in der Indexmethodik auf msci.com.
**MSCI ESG Controversies bietet Beurteilungen hinsichtlich Kontroversen bezüglich negativer umweltbezogener, sozialer und/oder Governance-Auswirkungen von Unternehmensaktivitäten, Produkten und Dienstleistungen.
***MSCI ESG Ratings stellt Research, Analysen und Ratings dazu bereit, wie gut Unternehmen Risiken und Chancen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung handhaben.

- ***Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:
1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein.
Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert.
Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter https://about.amundi.com/.
Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter https://about.amundi.com/esg-documentation. Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

Die **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte, Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungsangelegenheiten sind die wichtigsten negativen Auswirkungen.

Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:
Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört). Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.
Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erheblliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:
Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:
• Sie haben eine CO2-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
• sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
• sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
• Keine Kontroversen in Bezug auf biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung. Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

[X] Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (https://about.amundi.com/esg-documentation) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
- Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter https://about.amundi.com/esg-documentation
- Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt.
Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi. Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter https://about.amundi.com/esg-documentation verfügbar ist.

[ ] Nein

Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Die Wertentwicklung des Index nachzubilden.

Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem Parent-Index basiert, der die Aktien mit geringer Marktkapitalisierung aus weltweit entwickelten Ländern repräsentiert. Der Index schließt Unternehmen aus, deren Produkte negative soziale oder ökologische Auswirkungen haben, während Unternehmen mit starkem ESG-Score übergewichtet werden. Darüber hinaus soll der

Index die Performance einer Strategie abbilden, bei der Wertpapiere auf der Grundlage der Chancen und Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel neu gewichtet werden, um die Mindestanforderungen der EU CTB zu erfüllen.

Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitions-entscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?

Der Teilfonds ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.
Der Index wird durch die Anwendung einer Kombination aus wertebasierten Ausschlüssen und einem Optimierungsprozess aufgebaut und erfüllt gleichzeitig die Mindestanforderungen der EU-CTB-Verordnung, wie unten beschrieben.

Zunächst werden Wertpapiere von Unternehmen ausgeschlossen, die gemäß MSCI ESG Research* an bestimmten Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, einschließlich umstrittene Waffen, Kernwaffen, Tabak, umstrittene Waffen, Ölsande, Kraftwerkskohle und/oder unkonventionelles Öl und Gas, einschließlich arktische Bohrungen, zusammen mit Unternehmen, die von MSCI ESG Controversies** als „Red Flag"-Kontroversen und „Environmental Orange Flag"-Kontroversen eingestuft sind.

Zweitens wendet MSCI für das verbleibende Anlageuniversum eine Optimierung an, die darauf abzielt, den durchschnittlichen MSCI ESG Score*** dieses Universums zu maximieren und gleichzeitig die folgenden Einschränkungen einzuhalten:
1. Einhaltung der EU-CTB-Mindestanforderungen zur Reduzierung des CO2-Fußabdrucks;
- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um 30 % im Vergleich zum Parent-Index;
- Jährliche Reduzierung des CO2-Fußabdrucks um 7 %;
2. Mindestallokation im „High Climate Impact Sector" (Sektor mit hoher Klimawirkung), die jene im Parent-Index widerspiegelt und so hoch sein wird wie die im Parent-Index;
3. Angestrebt wird ein Ex-ante-Tracking-Error-Level von 0,75 %. In Fällen, in denen die drei Einschränkungen nicht kompatibel sind, wird MSCI die Einschränkungen lockern und das Ex-ante-Tracking-Error-Niveau um inkrementelle Schritte von 0,1 % erhöhen. Die Gewichtung jedes Wertpapiers im Index wird durch den Optimierungsprozess bestimmt, sodass die vorstehend genannten Einschränkungen eingehalten werden.
Die maximale Gewichtung eines Wertpapiers im Index wird als Gewichtung dieses Wertpapiers im Parent-Index + 2 % festgelegt.

*Weitere Informationen zu den Geschäftsaktivitäten und den Filtern finden Sie in der Indexmethodik auf msci.com.
**MSCI ESG Controversies bietet Beurteilungen hinsichtlich Kontroversen bezüglich negativer umweltbezogener, sozialer und/oder Governance-Auswirkungen von Unternehmensaktivitäten, Produkten und Dienstleistungen.
***MSCI ESG Ratings stellt Research, Analysen und Ratings dazu bereit, wie gut Unternehmen Risiken und Chancen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung handhaben.

Der Index soll die Wertentwicklung einer Strategie messen, die darauf abzielt, Unternehmen auszuwählen, die eine geringere Kohlenstoffbelastung und eine höhere Performance in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) als der Parent-Index aufweisen, wobei Unternehmen ausgeschlossen werden, die an umstrittenen Geschäften wie Kernwaffen, umstrittene Waffen beteiligt sind, oder die gemäß Definition in der Indexmethodologie ein hohes Potenzial für negative ökologische Auswirkungen haben.

Darüber hinaus werden die folgenden Beschränkungen auferlegt, um die Diversifizierungsziele zu erreichen: aktive Gewichtung der Bestandteile, Mindestgewichtung der Bestandteile, Wertpapiergewichtung als Vielfaches ihrer Gewichtung im Parent-Index, aktive Sektorgewichtung und aktive Ländergewichtung.
Die Strategie des Finanzprodukts stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlussregeln, wie oben und in der Global Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben (https://about.amundi.com/esg-documentation).

Die Verfahrensweisen einer **verantwortungsvollen Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

- ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

  Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

- ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

  Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts).

  Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

  Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen. Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

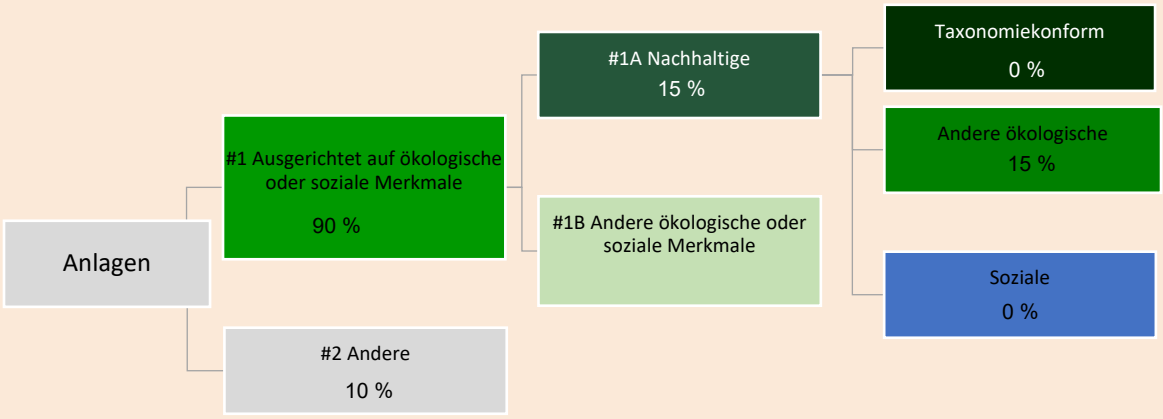
90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 15 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse,** die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitions-ausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebs-ausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.
#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:
- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen. Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?[4]

☐ Ja:

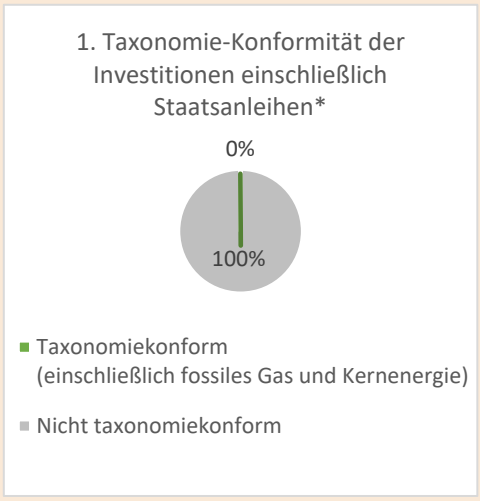
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

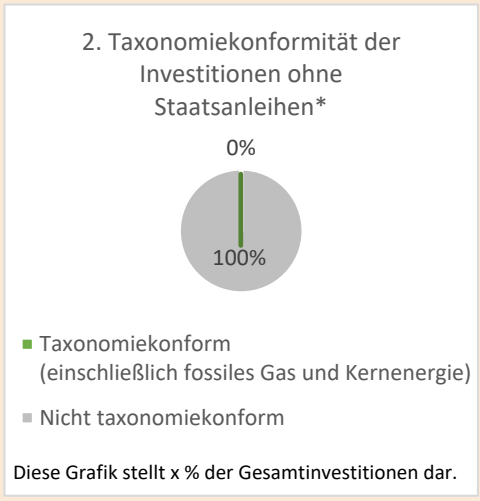
☒ Nein

[4] Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





** Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 15 % betragen.

Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 15 % betragen.

Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.

Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem Parent-Index basiert, der die Aktien mit geringer Marktkapitalisierung aus weltweit entwickelten Märkten repräsentiert.
Der Index schließt Unternehmen aus, deren Produkte negative soziale oder ökologische Auswirkungen haben, während Unternehmen mit starkem ESG-Score übergewichtet werden. Darüber hinaus soll der Index die Performance einer Strategie abbilden, bei der Wertpapiere auf der Grundlage der Chancen und Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel neu gewichtet werden, um die Mindestanforderungen der EU CTB zu erfüllen.

- ***Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Index eingesehen werden?***

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter https://www.msci.com/index-methodology

Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen finden Sie auf der Website: Weitere Informationen über den Teilfonds finden Sie unter www.amundietf.com.